

Fortuna Mining schließt Verkauf der nicht zum Kerngeschäft gehörenden San Jose Mine ab

14.04.2025 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 14. April 2025 - [Fortuna Mining Corp.](#) (NYSE: FSM | TSX: FVI) freut sich, den erfolgreichen Abschluss des Verkaufs seiner 100-prozentigen Beteiligung an Compañía Minera Cuzcatlan S.A. de C.V. ("Cuzcatlan") an JRC Ingeniería y Construcción S.A.C. ("JRC"), einem privaten peruanischen Unternehmen, bekannt zu geben (die "Transaktion"). Cuzcatlan ist der Eigentümer einer 100-prozentigen Beteiligung an der Mine San Jose im mexikanischen Bundesstaat Oaxaca. Die Transaktion wurde gleichzeitig mit der Unterzeichnung eines endgültigen Aktienkaufvertrags (der "Aktienkaufvertrag") abgeschlossen.

Einzelheiten der Transaktion

Im Rahmen des Aktienkaufvertrags erwarb die JRC alle ausgegebenen und im Umlauf befindlichen Aktien von Cuzcatlan, die von Fortunas Tochtergesellschaften gehalten wurden, als Gegenleistung für:

- die Zahlung von 6,5 Millionen US-Dollar;
- die Zahlung von etwa 1,2 Millionen US-Dollar für vorausbezahlte Betriebskapitalposten und Steuerforderungen bis zum 30. April 2025; und
- das Recht, bis zu ca. 8,3 Mio. US-Dollar zu erhalten, wenn bestimmte Bedingungen erfüllt sind.

Darüber hinaus behält Fortuna eine 1,0-prozentige Nettoschmelzgebühr auf die Produktion aus den San-Jose-Minenkonzessionen, die fällig wird, nachdem die ersten 6,1 Millionen Unzen Silber und die ersten 44.000 Unzen Gold bzw. 119.000 Unzen Goldäquivalent auf dem Grundstück abgebaut bzw. gewonnen wurden.

Über die Mine San Jose

Fortuna hat die Untertagemine San Jose dreizehn Jahre lang erfolgreich aufgebaut, erweitert und betrieben und sie über mehrere Jahre hinweg zu einem der zwölf größten primären Silberproduzenten der Welt entwickelt. Im Dezember 2024 stellte das Unternehmen die Mine aufgrund der höheren Betriebskosten und der Erschöpfung der Mineralreserven in den Wartungs- und Instandhaltungszustand und leitete einen strategischen Prozess zur Veräußerung dieses nicht zum Kerngeschäft gehörenden Vermögenswertes ein. Die Mine San Jose verfügt immer noch über ein kleines Mineralressourceninventar, das die wirtschaftlichen Kriterien von Fortuna für die Klassifizierung als Mineralreserve nicht erfüllt.

INFOR Financial Inc. fungierte als Finanzberater für Fortuna.

Über Fortuna Mining Corp.

Fortuna Mining Corp. ist ein kanadisches Edelmetallbergbauunternehmen mit vier in Betrieb befindlichen Minen und Explorationsaktivitäten in Argentinien, Burkina Faso, Côte d'Ivoire, Mexiko und Peru sowie dem Diamba Sud Goldprojekt im Senegal. Nachhaltigkeit ist ein wesentlicher Bestandteil all unserer Tätigkeiten und Beziehungen. Wir produzieren Gold und Silber und schaffen durch effiziente Produktion, Umweltschutz und soziale Verantwortung langfristig gemeinsame Werte für unsere Stakeholder.

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte unsere Website.

IM NAMEN DES VORSTANDES

Jorge A. Ganoza
Präsident, CEO und Direktor [Fortuna Mining Corp.](#)

Investor Relations:

Carlos Baca
info@fmcmail.com|fortunamining.com
X| LinkedIn| YouTube

In Europa
Swiss Ressource Capital AG
Jochen Staiger & Marc Ollinger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die "zukunftsgerichtete Informationen" im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze und "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne der "Safe Harbor"-Bestimmungen des Private Securities Litigation Reform Act von 1995 (zusammen "zukunftsgerichtete Aussagen") darstellen. Alle hierin enthaltenen Aussagen, mit Ausnahme von Aussagen über historische Fakten, sind zukunftsgerichtete Aussagen und unterliegen einer Reihe von bekannten und unbekanntem Risiken und Ungewissheiten, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse erheblich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten abweichen. Die zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung beinhalten, ohne Einschränkung, den erwarteten Erhalt zukünftiger Barzahlungen zu den entsprechenden Terminen nach dem Abschluss, zusätzlich zu den Netto-Schmelzlohnzahlungen und Fortunas Recht, bestimmte zusätzliche Zahlungen zu erhalten, wenn bestimmte Bedingungen nach dem Abschluss erfüllt sind, sowie die Geschäftsstrategie, Pläne und Aussichten des Unternehmens. Häufig, aber nicht immer, sind diese zukunftsgerichteten Aussagen an der Verwendung von Wörtern wie "geschätzt", "potenziell", "offen", "zukünftig", "angenommen", "projiziert", "verwendet", "detailliert", "wurde", "Gewinn", "geplant", "reflektierend", "wird", "enthaltend", "verbleibend", "zu sein" oder an Aussagen, dass Ereignisse eintreten oder erreicht werden "könnten" oder "sollten" und ähnlichen Ausdrücken, einschließlich negativer Varianten, zu erkennen.

Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten bekannte und unbekanntem Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens wesentlich von jenen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden. Zu diesen Ungewissheiten und Faktoren gehören unter anderem Änderungen der allgemeinen Wirtschaftslage und der Finanzmärkte, Änderungen der Preise für Gold, Silber und andere Metalle, der Zeitplan und der Erfolg der vom Unternehmen vorgeschlagenen Explorationsprogramme, technologische und betriebliche Risiken bei Fortunas Bergbau- und Minerschließungsaktivitäten, Risiken, die mit der Mineralexploration verbunden sind, Schwankungen der Preise für Energie, Arbeit, Materialien, Lieferungen und Dienstleistungen sowie Währungsschwankungen; Unwägbarkeiten bei der Schätzung von Mineralreserven, Mineralressourcen und Metallgewinnung; die Fähigkeit des Unternehmens, alle erforderlichen Genehmigungen, Lizenzen und behördlichen Zulassungen rechtzeitig zu erhalten; staatliche und andere Genehmigungen; politische Unruhen oder Instabilität in den Ländern, in denen Fortuna tätig ist; Fragen der Arbeitsbeziehungen; sowie jene Faktoren, die unter "Risikofaktoren" im Jahresbericht des Unternehmens für das am 31. Dezember 2024 endende Geschäftsjahr beschrieben sind. Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen beschriebenen abweichen, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse von den erwarteten, geschätzten oder beabsichtigten abweichen.

Die hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen basieren auf den Annahmen, Überzeugungen, Erwartungen und Meinungen des Managements, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Tatsache, dass alle zukünftigen Zahlungen im Zusammenhang mit der Barzahlung, der Schmelzabgabe (Net Smelter Returns Royalty) oder zukünftigen zusätzlichen Zahlungen an das Unternehmen geleistet werden; erwartete Trends bei Mineralienpreisen und Wechselkursen; dass die Aktivitäten des Unternehmens mit den öffentlichen Erklärungen und erklärten Zielen des Unternehmens übereinstimmen werden; dass es keine wesentlichen nachteiligen Veränderungen geben wird, die das Unternehmen oder seine Grundstücke beeinträchtigen; dass alle erforderlichen Genehmigungen eingeholt werden; dass es keine wesentlichen Unterbrechungen geben wird, die den Betrieb beeinträchtigen, sowie andere Annahmen, die hierin dargelegt werden. Das Unternehmen lehnt jegliche Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete zu aktualisieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder Ergebnisse oder aus anderen Gründen, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Aussagen als richtig erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen können. Dementsprechend sollten sich Anleger nicht zu

sehr auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/688642--Fortuna-Mining-schliesst-Verkauf-der-nicht-zum-Kerngeschaefit-gehorenden-San-Jose-Mine-ab.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).